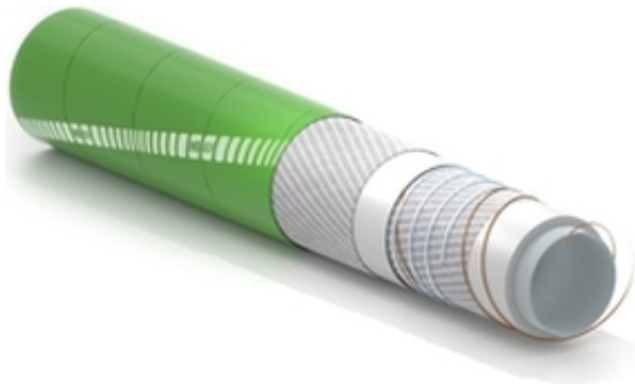


Supertop UPE LL



Förderung von Chemikalien, Lösungs- und Lebensmitteln, PE-UHMW Seele



Verwendung:

Saug- und Druckschlauch mit zur Förderung von einer Vielzahl von Chemikalien, Lösungsmitteln, Alkohole und Lebensmitteln. Eingesetzt als Entladung in Lebensmittel-, Chemische und Öl- Industrie.

Nach Norm EN 12115
 UPE-Seele
 Saug- und Druckschlauch

Normen:

BfR III. EN 12115:2021. FDA Tit. 21 it. 177.1520 Lebensmittel. Seele: Reg. EC 1935/2004. Seele: Reg. EC 2023/2006. Reg. EU 10/2011 wässrige und fettige Lebensmittel. Phthalat frei (REACH Reg.). PAK frei (nach ZEK 01.4-08 Kat. 1).



Seele:

ultrahochmolekulargewicht Polyäthylen (PE-UHMW), weiß, glatt. Chemische Beständigkeit nach IVG-liste. Für Temperaturen über +50°C bitte IVGanfragen.

Einlagen:

hochzähes synthetisches Cordgewebe, Stahldrahtspirale und antistatische Kupferlitze.

Decke:

EPDM-Gummi, grün, glatt (stoffgemustert), Beständigkeit gegen Chemikalien-, Abrieb-, Witterungseinflüsse und Ozon.

Temperaturbereich:

-40°C bis +100°C nach durchgeleitetem Medium.

Elektrischer widerstand:

typ M.

Kennzeichnung:

Transferstreifen weiß/blau "IVG Chem...". Einprägung nach EN 12115.



Supertop UPE LL



Artikelnummer	Innendurchmesser		Außendurchmesser		Betriebsdruck		Berstdruck		Theoretisches Gewicht		Biegeradius		Vakuum	Maximale Länge	
	mm	inch	mm	inch	bar	psi	bar	psi	kg/m	lbs/ft	mm	inch		bar	m
1399330	19	3/4	31	1,22	16	240	64	960	0,7	0,49	90	3,5	0,9	60	200
1399292	25	1	37	1,46	16	240	64	960	0,86	0,60	120	4,7	0,9	60	200
1399322	32	1-1/4	44	1,73	16	240	64	960	1,04	0,73	150	5,9	0,9	60	200
1399314	38	1-1/2	51	2,01	16	240	64	960	1,34	0,97	180	7,1	0,9	60	200
1399306	51	2	65	2,56	16	240	64	960	1,76	1,25	250	9,9	0,9	60	200
1407236	63,5	2-1/2	78	3,07	16	240	64	960	2,33	1,66	320	12,6	0,9	60	200
1399284	76	3	91	3,59	16	240	64	960	2,86	2,03	400	15,8	0,8	60	200
1400010	102	4	118	4,65	16	240	64	960	4,44	3,00	550	21,7	0,8	60	200

Außerdem lieferbar auf Anfrage:

1. Mit schwarzer elektrisch-leitfähigem Decke (Ω-typ).

Empfohlene Kupplungen:



Camlock



Thread coupling EN 14420-5 (DIN 2817)



Clamp

SPECIAL DETAILS

CIP-Infos und Empfehlungen für die Anwender von Lebensmittelschläuchen

Desinfektion

- Beim ersten Gebrauch empfiehlt IVG, einen Waschzyklus mit Trinkwasser mit einer Temperatur von 80°C/90°C durchzuführen. Bevor die Lebensmittelprodukte geleitet werden, ist es ratsam, den Schlauch zu desinfizieren.
- Nach jedem Gebrauchszyklus müssen die Schläuche gereinigt und desinfiziert werden.
- Für jeden Waschzyklus müssen die Zeiten strikt befolgt werden.
- Tauchen Sie den Schlauch niemals in die Spülflüssigkeit ein, da nur die Seele für den Kontakt mit den angegebenen Lösungsmitteln geeignet ist.
- Jeder Gebrauchszyklus muss von einem gründlichen Abspülen gefolgt werden.
- Keine CIP-Systeme über 3 bar verwenden.

HOSE*	Hot Water	Steam open end	H2O2 1%	H2O2 3%	Peracetic Acid 0.1%	Peracetic Acid 0.5%	Phosphoric Acid 5%	Chlorine 1%	NaOH 2%	NaOH 5%	Nitric Acid 0.1%	Nitric Acid 3%
FOOD SCOTLAND FOOD VINO FLEX FOOD CANA FOOD TUSCANY FOOD PIEDMONT FOOD CALIFORNIA TRUCK FOODFLEX/IIIR	90°C 8 hours	Max 130°C 30 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 50°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes
FOOD MILLENNIUM FOOD DIJON FOOD DAMASCO	80°C 8 hours	Max 110°C 15 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 70°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes
TRUCK FOODFLEX FOOD MERLOT FOOD PARRY	80°C 8 hours	Max 110°C 15 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 70°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes
FOOD ALICANTE FOOD MILKSERVICE	90°C 8 hours	Max 130°C 30 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 50°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 80°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 30°C 15 minutes
FOOD PANAMA FOOD ACAPULCO FOOD OILMILL	80°C 8 hours	Max 110°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 70°C 10 minutes	Max 70°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes
FOOD ACQUABLU	80°C 8 hours	Max 110°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 70°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes
FOOD SHETLAND CHEM THUNDERFLEX CHEM SUPERTOP UPE	90°C 12 hours	Max 130°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 70°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes	Max 80°C 30 minutes	Max 50°C 30 minutes
TRUCK DON/BN TRUCK GORDON	80°C 8 hours	Max 110°C 15 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 70°C 15 minutes	Max 30°C 10 minutes	Max 50°C 10 minutes	Max 30°C 10 minutes

*Die Anweisungen bezüglich der in dieser Liste angegebenen Schläuche beziehen sich auf die Produktcodes, die in unserem Katalog www.ivgspa.it verzeichnet sind.

Allgemeine Empfehlungen

- Die Schläuche sind nicht geeignet, die vermittelten Produkte ständig zu enthalten.
- Bitte bewahren Sie vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze. Benutzen Sie durchgebohrte Stopfen an den Enden.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den guten Zustand des Schlauchs (keine Risse, Schnitte, Schwellungen, verhärteten oder aufgeweichten Stellen, Deckenablösungen oder Verformungen), insbesondere im Bereich der Kupplungen.
- Die Rückverfolgbarkeit jedes in Verkehr gebrachten Schlauchs muss auf jeden Fall gewährleistet sein (Reg. CE 1935/2004, CE 2023/2006).

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR SCHLÄUCHE FÜR CHEMISCHE ANWENDUNGEN

EINFÜHRUNG

Die chemische Beständigkeit eines Schlauches hängt stets vom geförderten Medium und von den Einsatzbedingungen ab. Insbesondere ist die chemische Beständigkeit der Elastomere der Schlauchseelen in der Tabelle auf der IVG Website zu prüfen (<https://www.ivgspa.it/en/chemical-resistance.aspx>).

Die tatsächlich Produktlebensdauer wird von den Einsatzbedingungen wie Temperatur, Betriebsdruck, Durchlaufgeschwindigkeit, Abrieb, Arbeitshäufigkeit und Einsatzdauer beeinflusst. Das Schlauchalter und das Niveau der Verunreinigungen vom geförderten chemischen Produkt sind ebenfalls entscheidende Elemente.

EINSATZ

Achten Sie darauf, dass die Decke und die Enden weder mit den Chemikalien noch den für die Unversehrtheit potenziell schädlichen Elementen in Kontakt treten.

Alle Beteiligten, die mit der Benutzung und der Wartung des Schlauchs und seinen Fittings betroffen sind, müssen über die richtige Verwendung von Chemikalien geschult werden. Außerdem ist geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung zu tragen.

Ein Systemausfall kann die Freisetzung von giftigem, korrosivem und/oder brennbarem Stoff verursachen.

Wenn Sie chemische Produkte oder Mischungen verwenden, die von den in der IVG-Beständigkeitsliste angegebenen Elementen abweichen, kontaktieren Sie bitte IVG vor Gebrauch. Kontaktieren Sie IVG auch, wenn die Art oder der Zustand des zu fördernden Produkts (z.B. Konzentration oder Temperatur) den von IVG angegebenen Hinweisen nicht entsprechen (<https://www.ivgspa.it/en/chemical-resistance.aspx>).

KUPPLUNGEN

Wir empfehlen die Verwendung von Kupplungen aus Materialien, die geeignet für das geförderte Produkt sind. Beachten Sie, dass die Kombination aus verschiedenen Materialien galvanische Effekte wie Korrosion, Erosion oder auch elektrische Effekte (z.B. Aluminium – Kupfer) verursachen kann. Kleine Konzentrations- und Temperaturabweichungen des geförderten Produkts können zu einer bedeutenden Reduzierung der mechanischen Eigenschaften der metallischen Kupplungen führen. Im Zweifelsfall hinsichtlich der Auswahl der richtigen Kupplung kontaktieren Sie bitte IVG Colbachini (<https://www.ivgspa.it/en/chemical-resistance.aspx>).

INSPEKTION UND WARTUNG

Auch wenn die Verwendung des Produkts den in diesem Dokument und in den Anlagen angegebenen Vorschriften entspricht, unterliegen alle für die Schlauchproduktion verwendeten Materialien einem natürlichen Alterungsprozess und anschließenden Verlust der chemischen-physischen-mechanischen Eigenschaften. Schläuche und Kupplungen müssen am besten vor jedem Gebrauch, und auf jedem Fall mit periodischer Frequenz von höchstens 6-12 Monaten sorgfältig geprüft werden. Das kann helfen, ein mögliches Auslaufen von für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt gefährlichen Schadstoffen vorzubeugen.

Während dieser Überprüfungen ist es wichtig, den Zustand des Schlauchs und der Kupplungen zu beachten. Erfasste Auffälligkeiten deuten auf einen geschädigten Zustand des Schlauchs, und müssen zu seiner Außerbetriebnahme führen.

Wichtigste auf dem Schlauch nachweisbare Anomalien:

- Risse, Schnitte, Abschürfungen, Ablösungen, Risse auf der Decke mit beschädigten oder unbedeckten Einlagen
- Verformungen, Blasen, spezifische Anschwellung unter Druck
- Klebrige oder weiche Bereiche
- Lecks

Wichtigste auf Kupplungen nachweisbare Anomalien:

- Risse oder Korrosionspuren auf den Metallteilen
- verschlissene Dichtungen
- Schieben der Kupplung auf dem Schlauch
- Lecks

Es ist zu vermeiden die Medien ohne Durchfluss im Schlauch stehen zu lassen. Dies gilt insbesondere im Falle von Lösungen oder Emulsionen. Zu langes Verweilen des Mediums im Schlauch kann Veränderungen der Konzentration bewirken die die zulässigen Grenzwerte ihres Prozesses oder der Schlauchseele überschreiten. Um dies zu verhindern entleeren und reinigen Sie den Schlauch nach jedem Gebrauch.

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSINFORMATIONEN – VERANTWORTUNG DES ANWENDERS

Die Lebensdauer der Gummischläuche ist abhängig vom Verwendungszweck. Die Geräte und die Anlagen, in denen der Schlauch installiert wird, müssen auf sichere Weise entworfen werden. Da unser Schlauch dazu bestimmt ist, verschiedene Anwendungen zu haben, kann IVG Colbachini SpA das reibungslose Funktionieren des Produkts in allen Situationen nicht garantieren. Die Analyse der technischen Aspekte mit Bezug auf die spezifischen Anwendungsfälle muss vom Benutzer bei der Produktauswahl, die seinen Bedürfnissen entspricht, durchgeführt werden. Mit Blick auf die Vielfalt der Betriebsbedingungen und -Applikationen des IVG-Schlauchs ist ausschließlich der Benutzer für die endgültige Wahl des Produkts verantwortlich, das am besten geeignet ist, die Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die die Anwendung erfordert, zu garantieren.

Die in den Produktblättern angegebenen Informationen und technischen Daten müssen durch befähigte Anwender mit geeigneten technischen Kenntnissen analysiert werden.

IVG Colbachini übernimmt keine Haftung für Einsatzzwecke seitens des Endverbrauchers, die von denen in den Katalogen, Datenblättern, Angeboten, Auftragsbestätigungen und eventuellen beigefügten Empfehlungen abweichen.

Eine unsachgemäße Produktauswahl oder das Nichtbefolgen der Installation-, Benutzung-, Wartungs-, und Lagerungsverfahren der Schläuche kann Schlauchbrüche, Sachschaden oder Verletzungen von Personen verursachen.

Für die Auswahl und die ordnungsgemäße Verwendung der IVG-Produkte beachten Sie bitte das Dokument „Empfehlungen zur Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung von Gummischläuchen“ vom „Assogomma“-Verband zur Verfügung gestellt und auf www.ivgspa.it (auf Englisch) abrufbar. Diese Empfehlungen sind gemäß der internationalen Norm ISO 8331 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen – Leitlinie für die Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung“.

Aus Sicherheitsgründen, max. zulässigen im Produktdatenblatt angegebenen Betriebsüberdruck nicht überschreiten.

Für spezifische Anwendungen der Gummischläuche beziehen Sie sich bitte auf die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben oder auf die jeweiligen Vorschriften. Zusätzlich sind weitere Empfehlungen für kritische Einsätze zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Marketingabteilung (marketing@ivgspa.it).